



**Herzlich willkommen!**

**Zur SEPA-Informationsveranstaltung  
der Landjugend RheinhessenPfalz**

**im Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd e.V.**



# AGENDA

## 1. Was ist SEPA?

## 2. Die SEPA-Instrumente

- Allgemein
- Die Überweisung (SCT)
- Die Lastschrift (SDD)

## 3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat

## 4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse

## 5. Fragen / Diskussion



## SEPA: WAS IST DAS?

### Single Euro Payments Area

SEPA ist ein Raum, in dem alle Zahlungen wie inländische Zahlungen behandelt werden.

Im SEPA wird nicht mehr (...) zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen unterschieden.

- Einheitliche Verfahren
- Gemeinsame rechtliche Rahmenbedingungen
- Einheitliche Formate





## SEPA:WANN?

### Meilensteine:

- 1999 - Euro-Einführung (Buchgeld)
- 2002 - Euro-Bargeldeinführung
- 2008 - Start SEPA (Überweisung)
- 2009 - Start SEPA-Lastschrift



Enddatum für die Migration ist der

**1. Februar 2014**

Der richtige Zeitpunkt zum Handeln ist allerdings

**JETZT!!**



## AGENDA

1. Was ist SEPA?

2. Die SEPA-Instrumente

➤ **Allgemein**

➤ Die Überweisung (SCT)

➤ Die Lastschrift (SDD)

3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat

4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse

5. Fragen / Diskussion



## SEPA: VORGABEN FÜR ÜBERWEISUNGEN UND LASTSCHRIFTEN

- Betrag muss auf €uro lauten
- Empfängerland muss SEPA-Teilnehmerland sein
- Angabe von IBAN und BIC ist erforderlich
- Verwendungszweck 140 Zeichen
- SEPA-Zahlungen sind zu den gleichen Konditionen abzuwickeln wie Inlandszahlungen



## SEPA: KONTOVERBINDUNG MIT IBAN UND BIC

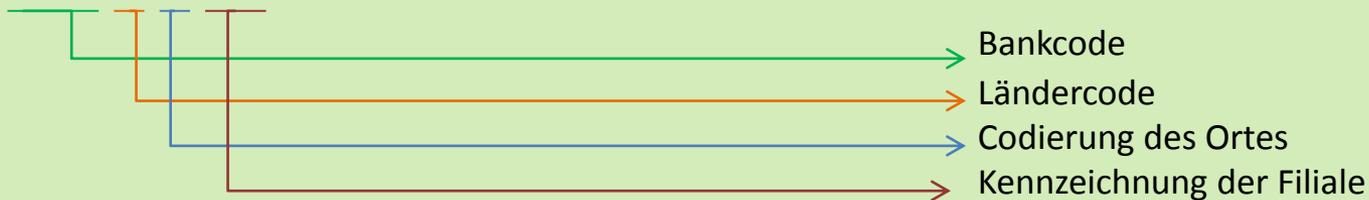
### IBAN (International Bank Account Number)

- In Deutschland hat jede IBAN 22 Stellen
- Maximal hat eine IBAN 34 Stellen

### BIC (Business Identifier Code)

- 11 oder 8 Stellen (die letzten 3 Stellen sind optional)

#### XXXX XX XX XXX SWIFT-Code (BIC)





## SEPA: KONTOVERBINDUNG MIT IBAN UND BIC

### Wo findet man IBAN und BIC?

- ✓ Bankkarte / EC-Karte Rückseite
- ✓ Kontoauszug
- ✓ Angabe im Ebanking
- ✓ Rückfrage bei der Bank



## AGENDA

1. Was ist SEPA?

### 2. Die SEPA-Instrumente

- Allgemein
- **Die Überweisung (SCT)**
- Die Lastschrift (SDD)

3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat

4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse

5. Fragen / Diskussion



## SEPA: SEPA-CREDIT-TRANSFER (SCT)

**€uro-Überweisung** MVBMDE55

**MVB** Mainzer Volksbank eG  
www.mvb.de

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.  
Kontoinhaber trägt Entgelte bei seinem Kreditinstitut;  
Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

1 IBAN

2 BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

Die Angabe des BIC kann entfallen, wenn die IBAN des Zahlungsempfängers mit DE beginnt.

3 Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

4 IBAN Prüfzahl Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen) 5 16

D E 5 5 1 9 0 0 0 0 Datum Unterschrift(en)

2-stellige Prüfziffer

10-stellige Kontonummer

DEUTSCHER VERLAG

€URO-ÜBERWEISUNG (SEPA)

- 1 Die IBAN des Begünstigten ist unbedingt vollständig einzutragen.
- 2 Der BIC ist hier einzutragen.
- 3 Es sind nur Überweisungen in Euro (EUR) möglich. Es gibt keine Betragsgrenze für den Überweisungsbetrag.
- 4 Die IBAN des Kontoinhabers ist ebenfalls vollständig einzutragen.
- 5 Die SEPA-Überweisung trägt den Belegerkennungsschlüssel 16 für die maschinelle Beleg erfassung.



## AGENDA

1. Was ist SEPA?

### 2. Die SEPA-Instrumente

- Allgemein
- Die Überweisung (SCT)

### ➤ Die Lastschrift (SDD)

3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat

4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse

5. Handlungsempfehlungen / Umsetzungshilfen

6. Fragen / Diskussion



## SEPA-LASTSCHRIFT: AUS KUNDENSICHT (ZÄHLER)

- Im gewohnten Ablauf des Lastschrifteinzuges ändert sich für den **Zähler** wenig
- Klare Regeln, feste Termine, verbesserte Verbraucherschutz
- Umfangreiche Änderungen jedoch für den **Lastschrifteinreicher**



## SEPA-LASTSCHRIFT: GLÄUBIGER-ID

➤ Verpflichtendes Merkmal zur kontoabhängigen und eindeutigen Kennzeichnung des Lastschriftgläubigers (Creditor Identifier/ CI).

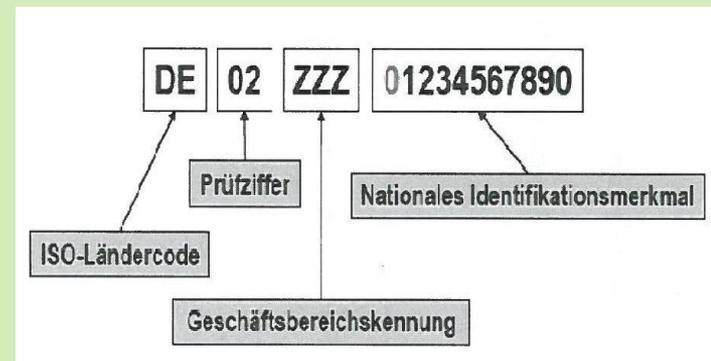
➤ Der Aufbau ist SEPA-weit einheitlich.

Die Länge variiert von Land zu Land; sie weist aber höchstens 35 Stellen auf.

Die deutsche CI hat 18 Stellen.

➤ Jede eigenständige Gesellschaft benötigt eigene CI.

➤ [www.glaebiger-id.bundesbank.de](http://www.glaebiger-id.bundesbank.de)





## SEPA-LASTSCHRIFT: MERKMALE

- Nutzung in allen SEPA-Teilnehmerländern. Auch grenzüberschreitend.
  
- Angabe eines Fälligkeitsdatums „D“ (Due Date).



## SEPA-LASTSCHRIFT: VORABINFORMATION („PRE-NOTIFICATION“)

- Jeder Lastschriftzahler (Kontoinhaber) ist individuell über den anstehenden Lastschrifteinzug zu informieren (z. B. durch Angabe auf der Rechnung. Keine Formvorschrift. Schriftform empfohlen).
- Enthält exaktes Fälligkeitsdatum (D), Betrag, Gläubiger-ID und Mandatsreferenz („Jährlich zu Beginn des 2. Quartals“ ist nicht möglich) .
- Versand der Vorabinformation an Lastschriftzahler (Zahler) mind. D \* -14 Kalendertage.



## SEPA-LASTSCHRIFT: EINREICHUNGSFRISTEN

➤ Einreichungsfristen sind zu beachten D-6 Erstlastschriften, D-3 Folgelastschriften

26.04.2013	27.04.2013	28.04.2013	29.04.2013	30.04.2013	01.05.2013	02.05.2013	03.05.2013	04.05.2013	05.05.2013	06.05.2013	07.05.2013	08.05.2013	09.05.2013	10.05.2013
FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR
D-14						D-6					D-3			D
Vorabinfor- mation						Letzte Einreichung Erstlast- schrift					Letzte Einreichung Folge- Lastschrift			Fälligkeits- datum



## SEPA-LASTSCHRIFT: WIDERSPRUCH / SPERRE

### ➤ Widerspruch

Seit 9. Juli 2012 einheitlich.

8 Wochen nach Belastungs-/ Ausführungsdatum.

13 Monate bei unautorisierten Lastschriften.

### ➤ Widerspruch **vor** Einlösung/Buchung möglich.

Der Verbraucher (Lastschriftzahler) muss die Möglichkeit haben bei seiner Bank eine Wie zum Beispiel:

➤ Sperre Gläubiger-ID, Mandatsreferenz, Auftraggeberkonto

➤ Betrag

➤ Positiv-/Negativliste (alle außer xy oder nur xy)



# SEPA-LASTSCHRIFT: DAS MANDAT

Bauern- und Winzerverband  
Rheinland-Pfalz Süd e.V.  
Weberstr. 9  
55130 Mainz

Kunden-Nr. \_\_\_\_\_

## SEPA-Lastschriftmandat

**Name des Zahlungsempfängers**  
**Straße und Hausnummer**  
**Postleitzahl und Ort**  
**Land**  
**Gläubiger-Identifikationsnummer**  
**Mandatsreferenz**

Bauern- und Winzerverband  
Weberstr. 9  
55130 Mainz  
Deutschland  
DE55ZZZ00000123527

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Wiederkehrende Zahlung**

**Einmalige Zahlung**

**Name des Zahlungspflichtigen**  
**Straße und Hausnummer**  
**Postleitzahl und Ort**  
**Land**  
**Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen**  
**Bankname**  
**BIC**  
**IBAN**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Datum (TT.MM.JJJJ) \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_



## SEPA-LASTSCHRIFT: DAS MANDAT

- Mandat = Schriftliche Ermächtigung zum Einzug von SEPA-Lastschriften
- Das Mandat muss Stand heute in Papierform eingeholt werden
- Standardisierter Mandatstext mit festen Vorgaben
- Achtung: Wiederkehrend oder Einmalig!?
- Vergabe einer Mandatsreferenz (35 Stellen, Alphanumerisch, frei wählbar, muss eindeutig sein, z. B. Kundennummer)
  
- Der Lastschrifteinreicher muss sicherstellen, dass der Zahler das Mandat versteht (Sprache).
- Mandat bezieht sich immer auf den **Zahler** (Kontoinhaber)
- Der Gläubiger ist verpflichtet, das Mandat aufzubewahren und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Widerruf ist jederzeit möglich, bei Nichtnutzung Verfall nach 36 Monaten.
- Gekündigte Mandate müssen noch 14 Monate aufbewahrt werden.



## AGENDA

1. Was ist SEPA?

2. Die SEPA-Instrumente

- Allgemein
- Die Überweisung (SCT)
- Die Lastschrift (SDD)

### **3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat**

4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse

5. Fragen / Diskussion



## SEPA: ABLAUF DER UMSTELLUNG

1. Wenn möglich Kunden / Lastschriftzahler informieren.
2. (Internet / Publikationen / Vertrieb)
3. Gläubiger-ID bei der Bundesbank beantragen
4. Umstellung der Stammdaten von BLZ/Konto auf IBAN/BIC (z. B. anhand IBAN-Konverter)
5. Vergabe der eindeutigen Mandatsreferenz



## SEPA: ABLAUF DER UMSTELLUNG (2)

5. Alle Kunden (Zahler) anschreiben. Über den Wechsel auf die SEPA-Basis-Lastschrift informieren mit allen Pflichtbestandteilen eines SEPA-Mandates -> Kontrollfunktion.
6. Anlage Mandatsakte (Schriftliche Einzugsermächtigung, Wandlungsanschreiben, Mandate).
7. Fälligkeitsdatum der Forderung für den Lastschrifteinzug definieren.
8. Vorabinformation zusenden (Evtl. mit Rechnung).
9. Lastschriften unter Beachtung der Vorlaufzeiten elektronisch einreichen.



## SEPA: ANSCHREIBEN ZUR WANDLUNG (2)

Sachbearbeiter	Telefon	E-Mail / Fax	Ihr Fax / Ihr E-Mail	Kunden-Nr. 9999999	Datum 13.05.2013
----------------	---------	--------------	----------------------	-----------------------	---------------------

### Umstellung auf die SEPA-Basislastschrift ab XX.XX.XXXX unter weiterer Nutzung Ihrer Einzugsermächtigung

**Bauern- und Winzerverband Wirtschaftlicher Bereich**

**Gläubiger-Identifikationsnummer**  
**Mandatsreferenz**

DE55ZZZ00000123527  
D999999908052013T144356472

Sehr geehrte Damen und Herren,

um Ihnen und uns die Arbeit zu erleichtern, werden Ihre **Beiträge** bereits seit geraumer Zeit mit Hilfe der Lastschrift im Einzugsverfahren von Ihrem Konto abgebucht. Da es hierfür innerhalb der EU bisher sehr unterschiedliche Verfahren gibt, wurde zur Schaffung eines einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums die Umstellung des Zahlungsverkehrs auf das SEPA-Verfahren (Single Euro Payments Area) beschlossen. Aus diesem Grund müssen auch wir das Einzugsverfahren entsprechend anpassen. Ab dem **XX.XX.XXXX** stellen wir daher auf das europaweit einheitliche SEPA-Basislastschriftverfahren um.

Die von Ihnen bereits erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weiterhin genutzt. Die für das Verfahren notwendige Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz finden Sie unter der Betreffzeile dieses Schreibens. Diese Angaben sind zukünftig bei allen Lastschrifteinzügen enthalten.

Da die Umstellung durch uns erfolgt, müssen Sie nichts weiter unternehmen.

Lastschriften werden wie bisher auch weiterhin von Ihrem folgenden Konto eingezogen:

**IBAN** DE81551900000619215031  
**BIC** MVBMD55

Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten wir Sie um eine kurze Nachricht unter der oben angegebenen Telefonnummer. Ihre IBAN und den BIC finden Sie auch auf Ihrem Kontoauszug oder Ihrer EC-Karte.

Mit der beschriebenen Vorgehensweise möchten wir Ihnen die von der EU vorgeschriebene SEPA-Umstellung so weit wie möglich erleichtern. Sollten dennoch Fragen Ihrerseits offen sein, stehen wir für evtl. Rückfragen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Bauern- und Winzerverband



## AGENDA

1. Was ist SEPA?
2. Die SEPA-Instrumente
  - Allgemein
  - Die Überweisung (SCT)
  - Die Lastschrift (SDD)
3. Wandlung der Einzugsermächtigung zum Mandat
- 4. Auswirkungen auf Geschäftsprozesse**
5. Fragen / Diskussion



## SEPA: AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESCHÄFTSPROZESSE

- Eingeholte Mandate sorgfältig prüfen um Aufwand für Nachbearbeitung gering zu halten.
- Bei Lastschrifteneinzug keine kurzfristige Änderung von Konto, Bankleitzahl oder Betrag mehr möglich.
- Keine Erteilung mehr von Einzugsermächtigungen/ Mandaten per Telefon oder Internet.
- Sofern es zu einer Rücklastschrift kommt. Ist der Zahler über den erneute Einzug der Lastschrift unter Angabe eines neuen Fälligkeitstermins per Vorabinformation zu unterrichten.



## SEPA. INTERNETADRESSEN

- [www.mvb.de/sepa](http://www.mvb.de/sepa)
  
- [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de) → Kerngeschaeftsfelder  
→ Unbarer\_Zahlungsverkehr/SEPA/sepa.html
  
- [www.sepadeutschland.de](http://www.sepadeutschland.de)
  
- [www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de](http://www.die-deutsche-kreditwirtschaft.de) → Zahlungsverkehr SEPA
  
- <http://www.europeanpaymentscouncil.eu/> (englisch)



## FRAGEN / DISKUSSION !?





**VIELEN DANK FÜR  
IHRE AUFMERKSAMKEIT!**